Beschlussprotokoll

31. Sitzung – Ausschuss für Wissenschaft und Kultur

29. Oktober 2026 – 14:00 bis 14:50 Uhr

Anwesende:

Vorsitz: Daniel May (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

CDU

Patrick Appel
Peter Franz
Alexander Grotov
Michael Reul
Lucas Schmitz
Sebastian Sommer (Hochtaunus)

AfD

Dr. Frank Grobe
Lothar Mulch
Jochen K. Roos

SPD

Nina Heidt-Sommer
Alexander Hofmann (Wiesbaden)
Bijan Kaffenberger

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Nina Eisenhardt
Hildegard Förster-Heldmann

Freie Demokraten

Dr. Matthias Büger

Weitere Anwesende:

Staatssekretär Christoph Degen, Vertreterinnen und Vertreter der Staatskanzlei, der Ministerien, des Rechnungshofes und weiterer Behörden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Fraktionen und der Landtagskanzlei.

Die Liste aller Anwesenden liegt der Ausschussgeschäftsführung vor.

Öffentlicher Teil

1. Große Anfrage
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Auswirkungen der Kürzungen im Hessischen Hochschulpakt 2026 – 2031
– Drucks. 21/5400 zu Drucks. 21/3636 –

Beschluss:
WKA 21/31 – 29.10.2026

Auf Verlangen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN erfolgt die Behandlung der Großen Anfrage im Plenum.

(einvernehmlich)

5. Dringlicher Berichtsantrag
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Gespräche der Landesregierung mit Rhön und Asklepios: Wie geht es weiter mit dem Zukunftsvertrag Plus am UKGM?
– Drucks. 21/5397 –

Beschluss:
WKA 21/31 – 29.10.2026

Der Dringliche Berichtsantrag gilt mit der Entgegennahme des mündlichen Berichts des Staatssekretärs in öffentlicher Sitzung als erledigt.

Zu Beginn der Sitzung kam der Ausschuss überein, den Dringlichen Berichtsantrag in öffentlicher Sitzung zu beraten.

Nicht öffentlicher Teil

2. Gesetzentwurf
Fraktion der AfD
Gesetz zur Auflösung der Verfassten Studierendenschaft als rechtsfähige Körperschaft des öffentlichen Rechts
– Drucks. 21/5214 –

Beschluss:
WKA 21/31 – 29.10.2026

Der Ausschuss für Wissenschaft und Kultur beabsichtigt – vorbehaltlich der Genehmigung durch die Präsidentin –, zu dem Gesetzentwurf eine schriftliche Anhörung durchzuführen.

Die Fraktionen werden gebeten, die Anzuhörenden bis zum 6. November 2026 zu benennen. Zusätzlich zum Kreis der bei Hochschulthemen üblichen Anzuhörenden sind pro Fraktion bis zu drei Benennungen möglich.

Hinweis: Benannte Interessenvertreterinnen und Interessenvertreter müssen im Lobbyregister des Hessischen Landtags eingetragen sein.

Die Anzuhörenden werden um die Abgabe einer schriftlichen Stellungnahme bis Mittwoch, 13. Januar 2027, gebeten. Die Auswertung soll in der Sitzung am 21. Januar 2027 erfolgen.

(einvernehmlich)

3. Antrag
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Nach schwarz-rotem Kahlschlag beim Hochschulbau: Landesregierung muss Reform-vorschläge für Bürokratieabbau und Schnellbauverfahren schnellstmöglich umsetzen
– Drucks. 21/5227 –

4. Dringlicher Entschließungsantrag
Fraktion der CDU,
Fraktion der SPD
Hochschulbau in Hessen seit Jahrzehnten vorbildlich – Schnellbauinitiative wird gezielt als Pilot für beschleunigte Verfahren im Hochschulbau genutzt
– Drucks. 21/5294 –

Beschluss zu Tagesordnungspunkt 3:
WKA 21/31 – 29.10.2026

Der Ausschuss für Wissenschaft und Kultur empfiehlt dem Plenum, den Antrag abzulehnen.

(CDU, SPD gegen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Freie Demokraten, Enthaltung AfD)

Berichterstattung: Bijan Kaffenberger
Beschlussempfehlung: Drucks. 21/5440

Beschluss zu Tagesordnungspunkt 4:
WKA 21/31 – 29.10.2026

Der Ausschuss für Wissenschaft und Kultur empfiehlt dem Plenum, den Dringlichen Entschließungsantrag anzunehmen.

(CDU, SPD gegen AfD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Freie Demokraten)

Berichterstattung: Bijan Kaffenberger
Beschlussempfehlung: Drucks. 21/5441

6. Verschiedenes

Hintergrundgespräch Kulturrat

Besuch der documenta 16

Wiesbaden, 30. Oktober 2026

Protokollführung: Vorsitz:

Stefan Ernst Daniel May